

N i e d e r s c h r i f t
über die 63. Jahreshauptversammlung
des Fachverbandes der Kämmerer in NRW e.V.
am 03. November 2014 Ruhrfestspielhaus Recklinghausen

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Die 63. Jahreshauptversammlung des Fachverbandes der Kämmerer, die zusammen mit der anschließenden Herbsttagung in Recklinghausen stattfindet, wird vom Vorsitzenden Manfred Abrahams um 10.00 Uhr eröffnet. Herr Abrahams heißt die anwesenden Mitglieder und Gäste im Saal Kassiopiea des Festspielhauses herzlich willkommen und stellt fest, dass die Einladungen mit Tagesordnung an die Mitglieder form- und fristgerecht verschickt worden sind und somit die uneingeschränkte Beschlussfähigkeit des Gremiums gegeben ist.

Zum Tagesordnungspunkt 3 „Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes für 2013“ erläutert der Vorsitzende, dass die Kassenprüfung für 2013 aus terminlichen Gründen leider nicht mehr rechtzeitig vor der 63. Jahreshauptversammlung durchgeführt werden konnte und der Punkt daher abgesetzt wird. Der Bericht der Kassenprüfer einschließlich Entlastung des Vorstandes für 2013 wird im Rahmen der 64. Jahreshauptversammlung in 2015 nachgeholt. Weitere Anträge und Wünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

TOP 2: Jahresabschluss 2013

Wegen Verhinderung des Schatzmeisters Dieter Freytag (Bürgermeister von Brühl) erläutert der Vorsitzende den an alle Teilnehmer der Hauptversammlung ausgehängten Jahresabschluss 2013, der auf der Ertragsseite einen Betrag von 21.946,22 € und auf der Aufwandsseite 27.448,58 € aufweist. Der Verlust von 5.502,36 € hält sich gegenüber dem Planansatz mit einer Abweichung von rd. 500 € in Grenzen und ist auf die etwas aufwendigere Frühjahrstagung am 03.07.2013 im RuhrCongress Bochum zurückzuführen. Das Eigenkapital vermindert sich um das Defizit und beläuft sich zum 31.12.2013 auf 23.044,34 €.

Da Fragen zum Inhalt nicht gestellt werden, lässt der Vorsitzende über den Jahresabschluss 2013 abstimmen. Er wird einstimmig beschlossen.

TOP 3: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes für 2013

Der Top 3 wird abgesetzt und in der 64. Jahreshauptversammlung im nächsten Jahr behandelt.

TOP 4: Haushaltsplan 2015

Vorsitzender Abrahams trägt den Haushaltsplanentwurf 2015 vor, der ebenfalls für alle Teilnehmer der Hauptversammlung ausgelegt wurde. Der Entwurf 2015 weist bei Erträgen von 20.100,00 € und einem Aufwand von 22.626,00 € ein vermutliches Defizit von 2.526,00 € aus, welches der freien Rücklage entnommen wird und das Eigenkapital auf 17.892,34 € zum 31.12.2015 vermindert. Als Gründe für den erwarteten

ten Verlust in 2015 werden die geplanten beiden Arbeitstagungen genannt, die nicht vollständig durch die Einnahmen aus begleitenden Fachausstellungen bzw. die immer noch recht günstigen Mitgliedsbeiträge gedeckt werden können. In diesem Zusammenhang wirft der Vorsitzende die Frage auf, ob ein Jahresbeitrag von 18 Euro für Mitglieder noch als angemessen betrachtet werden kann und schloss für die Zukunft eine leichte Anhebung nicht aus.

Der Haushaltsplan 2015 wird von den Mitgliedern der Hauptversammlung einstimmig gebilligt.

Mit einem Blick auf den bereits im letzten Jahr verabschiedeten Haushalts 2014 stellt der Vorsitzende fest, dass eher mit einem positiven Rechnungsergebnis für das laufende Haushaltsjahr gerechnet wird. Wegen des 4. BAG-KOMM-Bundeskongresses am 01.07.2014 in Lübeck und dem damit verbundenen Verzicht auf eine Frühjahrs-tagung sowie höheren Sponsoreneinnahmen durch die begleitende Fachausstellung für die Herbsttagung hier in Recklinghausen wird mit einer Haushaltsverbesserung gerechnet.

TOP 5: Verschiedenes

Nach Erläuterung verschiedener Punkte zum organisatorischen Ablauf der Tagung bedankt sich Herr Abrahams für den zügigen Verlauf der 63. Jahreshauptversammlung des Fachverbandes der Kämmerer in NRW e.V. und schließt die Sitzung um 10.20 Uhr.

gez.
Abrahams
Vorsitzender

gez.
Hähle
Geschäftsführer

Düsseldorf/Mönchengladbach, den 28. Dezember 2014